

	<p>Object: Siegelerde</p> <p>Museum: Museum Naturalienkabinett Waldenburg Geschwister-Scholl-Platz 1 08396 Waldenburg 037608 22519 Museum@waldenburg.de</p> <p>Collection: Linck-Sammlung, Naturalienkabinett, Gesteine, Mineralien und Erden</p> <p>Inventory number: NAT SE194</p>
--	--

Description

Graue Siegelerde, die auf der Außenseite einen mit Lack befestigten Zettel mit der handschriftlichen Linck-Nummer "52" versehen ist.

Das Siegel zeigt das kursächsische Wappen mit den Initialen "D" und "F". Gemeint ist vermutlich der Geologe und Mineraloge David Frenzel (1691 – 1772), der als Inspektor den Chemnitzer Raum auf Edelsteinvorkommen untersuchte. Von ihm gesammelte Erden aus verschiedenen sächsischen Fundorten wurden entsprechend gesiegelt.

Basic data

Material/Technique: Erde (nicht bestimmt)
Measurements: Durchmesser: 3,5 cm

Events

Created	When	18. century
	Who	David Frenzel (1691-1772)
	Where	Saxony

Keywords

- Earth
- Heilerde
- Siegelerde